



Deutsche Jugendmeisterschaft Bohle vom 02. bis 04. Juni 2023 in Cuxhaven



Kleine Info zu Cuxhaven:

Cuxhaven ist eine Stadt an der Mündung der Elbe in die Nordsee. Der Fischereihafen zählt zu den größten Deutschlands. Das Wahrzeichen ist die Kugelbake. Das hölzerne Seezeichen markiert an der Elbmündung den Übergang von der Unter- zur Außenelbe und damit die Grenze für die Binnenschifffahrt. Die Kugelbake ist auch das Motiv des Stadtwappens.

Zuletzt war die Deutsche Jugendmeisterschaft 2003 zu Gast in Cuxhaven.

Nach dem Einmarsch der 7 Ländermannschaften und Abspielen der Nationalhymne begrüßte der ehemalige Vorsitzende der Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung e.V. Bernd Zimmermann alle jugendlichen Teilnehmer/-innen, sowie die Schlachtenbummler in der Kegelhalle. Er freute sich, dass der CSKV Ausrichter der diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaft auf Bohlebahnen sein durfte. Bernd begrüßte (stellvertretend für die erkrankte 1. Vorsitzende Silke Schulz) auch den DBKV-Jugendvorstand. In seiner Rede erklärte er, dass man die Kegelhalle auch „Perle der Nordsee“ nennt. Zum Schluss wünschte er allen Sportlerinnen und Sportlern viele Hölzer.

Im Anschluss überbrachte DBKV Jugendwart Thomas Cassube die Grüße vom DBKV-Vorstand. Weiter informierte Thomas über die Regularien und gab die Bahnen zur DJM-Bohle in Cuxhaven mit einem dreifachen „Gut Holz“ frei.

Pünktlich um 10.00 Uhr rollten die ersten Kugeln bei der Qualifikation der weiblichen U14 und der Entscheidung im Mannschaftswettbewerb der männlichen U14.

Im Mannschaftswettbewerb der männlichen U14 eroberte sich der KKV Stendal mit 3161 Holz den Deutschen Jugendmeister 2023. Der Titel des Vizemeisters ging an den KFV Potsdam-Mittelmark mit 3146 Holz. Die Bronzemedaille erkämpften sich mit insgesamt 3051 Holz die Kegler von LKKS SV Vorpommern-Greifswald.

Über eine Goldmedaille konnte sich die Mannschaft der weibliche U18 des KKV Vorpommern-Rügen mit beachtlichen 3393 Holz freuen. Die Silbermedaille ging an die Keglerinnen vom KFV Havelland mit 3391 Holz. Dritter wurden die Sportkameradinnen vom KFV Dahme-Spreewald mit 3343 Holz.

Die Siegerehrung wurde durch den DBKV-Jugendwart Thomas Cassube vorgenommen. Die Medaillen und Urkunden wurden von der 2. DBKV-Jugendwartin Andrea Schultz sowie den Nationaltrainern Anke Neumann und Andres Mai überreicht. Medaillenjunge war Hannes Maaß. Die Ehrenpreise überreichte Barbara Sepcke von der Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung e.V..

Der 1. Tag der DJM-Bohle 2023 wurde mit einem einfachen „Gut Holz“ beendet.

Der zweite Tag der DJM in Cuxhaven begann pünktlich um 09.30 Uhr mit den männlichen U18 Mannschaftswettbewerben und der Qualifikation der männlichen U14 im Einzelwettbewerb. Die mitgereisten Schlachtenbummler, Freunde und Verwandte feuerten die Spielerinnen und Spieler kräftig an.

Im Mannschaftswettbewerb der männlichen U18 konnten spannende Wettkämpfe verfolgt werden. Mit einem klaren Vorsprung von 62 Holz ging die Goldmedaille an den Berliner SKV mit 3491 vor dem KfV Potsdam-Mittelmark mit 3429 Holz und dem KKV Stendal mit 3428 Holz.

Bei den Mannschaften der weiblichen U14 setzte sich der KKV Stendal mit 3127 Holz durch. Zweiter und Silbermedaillengewinner wurde mit 3080 Holz der KfV Potsdam-Mittelmark. Bronze holten sich mit 2973 Holz Sportlerinnen vom KfV Dahme-Spreewald.

Die Siegerehrung für die beiden Mannschaftswettbewerbe der männlichen U18 und weiblichen U14 wurde im Anschluss durch den DBKV-Jugendwart Thomas Cassube vorgenommen. Die Medaillen und Urkunden wurden - wie schon am Freitag - von Andrea Schultz, Anke Neumann, Andreas Mai sowie dem Medaillenjungen Jonas Kiehn überreicht. Die Ehrenpreise überreichte Hans-Peter Buschbeck von der Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung e.V..

Der 2. Tag der DJM-Bohle 2023 wurde mit einem einfachen „Gut Holz“ beendet.

Am Sonntag wurden die Endläufe der besten zehn Spielerinnen und Spieler je Altersklasse in den Einzelwettbewerben ausgetragen.

Den Anfang machte um 09.30 Uhr die weibliche U14. Über eine Goldmedaille konnte sich Merle Zimmermann vom KV Börde mit einem guten Ergebnis von 799 Holz freuen. Die Silbermedaille mit nur 2 Holz weniger sicherte sich Louise Rundt vom KKV Stendal. Clara Schneider vom KKV Stendal erkegelte 786 Holz kam auf den 3. Platz.

Bei der männlichen U14 wurde es richtig spannend, da hier durch ein Stechen über Platz 1 bzw. 2 (beide 800 Holz) entschieden werden musste. Die Goldmedaille und den Titel Deutscher Jugendmeister 2023 konnte sich Maximilian Maluck vom KfV Barnim vor Ben Koetzsche vom KKV Stendal sichern. Mit 791 Holz gewann Lennart Stoof vom KfV Potsdam-Mittelmark die Bronzemedaille.

Sehr kämpferisch, spannend und mit einem Stechen ging es weiter bei der weiblichen U18. Mit 883 Holz (Stechen 72 Holz) setzte sich Emely Hanke vom KKV Stendal durch. Emely konnte sich über die Goldmedaille und den Deutschen Jugendmeistertitel 2023 freuen. Der Vizemeistertitel ging nach Stechen (71 Holz) an Pauline Richter vom KKV Vorpommern-Rügen. Maleen Kraul von der JSG Braunschweiger Land gewann mit 870 Holz die Bronzemedaille.

Auch bei der männlichen U18 war es ein spannender Endlauf. Die Goldmedaille und den Deutschen Meistertitel holte sich Niklas Kröger vom VSK Stormarn mit 833 Holz. Mit nur 3 Holz weniger kam Kristoph Napp (Berliner SKV) auf den 2. Platz vor Aaron Sandow vom KfV Potsdam-Mittelmark mit 875 Holz.

Die einzelnen Ergebnisse können auf der Jugendhomepage des DBKV eingesehen werden.

Die Siegerehrung nach den Einzelwettbewerben nahm der DBKV-Jugendwart Thomas Cassube vor. Die Medaillen und Urkunden wurden Andrea Schulz, Anke Neumann und Andreas Mai überreicht. Die Sachpreise überreichte Hans-Peter Buschbeck vom CSKV und das Medaillenmädchen war Emma Buschbeck.

Nach den vorgenommenen Siegerehrungen wurden acht Jugendliche in den Nationalkader für den Nationencup der Jugend vom 01. bis 03.12.2023 in Peine nominiert. Die Urkunden an Merle Zimmermann, Clara Schreiber, Emely Hanke, Sarah Gundlach, Lennart Stoof, André Borchardt, Aaron Sandow und Mika Griebisch überreichten die Nationaltrainer Anke Neumann und Andreas Mai.

Im Anschluss wurden Lina Besel und Philip Bartel von Thomas Cassube nach vorne gebeten. Lina und Philip waren regelmäßig bei Deutschen Jugendmeisterschaften vertreten und hatten Einsätze in der Nationalmannschaft. Sie erhielten stellvertretend für alle Jugendlichen die diesen Bereich verlassen zur Verabschiedung ein kleines Präsent.

Weiterhin wurde Günther van Rüschen für sein jahrelanges Engagement in der Jugend verabschiedet. Thomas bedankte sich bei ihm für die gute unterstützende Jugendarbeit und überreichte Günther ein T-Shirt mit Unterschriften der Landesjugendwarte. Er wird weiterhin in seinem Heimatverein in der Jugend tätig sein.

Zum Schluss sprach Thomas Cassube noch ein paar Worte an alle Anwesenden. Thomas dankte dem ausrichtenden Verein CSKV, der Gastronomie, der Firma Piehl und seinen Mitarbeiterinnen Andrea, Nicole und Petra. Bei den Sportlerinnen und Sportlern bedankte sich Thomas für das faire Miteinander und die spannenden Wettkämpfe. Er wünschte allen Teilnehmern eine gute Heimreise und schloss die Veranstaltung mit dem Sportgruß „Gut Holz“.

Petra Sander
DBKV-Jugendpressewartin

